

Absender:

**Fraktion Die Linke im Stadtbezirksrat  
310**

**19-11332**  
**Antrag (öffentlich)**

Betreff:

**Sicherung des Radverkehrs auf der Sonnenstraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

29.07.2019

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet  
(Entscheidung)

24.09.2019

Status

Ö

**Beschlussvorschlag:**

Auf der Sonnenstraße beginnend an der Güldenstraße bis einschließlich Brücke Hohe Tor werden in beiden Richtungen Hinweise geschaffen, z.B. Schilder oder Fahrbahnmarkierungen, die deutlich machen, dass Radfahrer und Radfahrerinnen auf der Straße fahren (dürfen).

**Sachverhalt:**

Die Fahrradwege auf beiden Seiten der Sonnenstraße ab der bzw. bis zur Güldenstraße sind seit Jahren nicht mehr benutzungspflichtig. Der Zustand der Radwege ist schlecht. Stadtauswärts ist zudem das Parken für Autos auf dem Bürgersteig und dem Radweg frei gegeben, so dass auf dieser Seite bestenfalls ein „halber“ Radweg zur Verfügung steht. Viele Radfahrer und Radfahrerinnen nutzen den Radweg dennoch, weil es immer wieder zu Konflikten mit Autofahrerinnen und Autofahrern, aber auch mit dem ÖPNV auf der Fahrbahn kommt, da besonders die Kennzeichnung an der Kreuzung Güldenstraße (Kennzeichnung durch entsprechende Striche auf der Fahrbahn) äußerst missverständlich ist und auch nach der Brücke Hohe Tor eine Radfahreinfaßelspur (neuerdings auch mit Piktogramm) suggeriert, dass der Radweg benutzungspflichtig sei. Eine ähnliche Konfliktlage gab es auch auf der Kastanienallee. Dort wurde diese durch eine entsprechende Beschilderung entschärft.

Hinweis:

Im Stadtbezirksrat 131 steht ein gleichlautender Antrag zur Sitzung am 13.08.2019 auf der Tagesordnung. Antragsteller: Herr Bonneberg.

gez.

Gisela Ohnesorge

**Anlagen:**

keine